



Mobile Arbeit braucht sichere IKT

2. November 2009, Köln

Wettbewerbsfähigkeit durch sichere mobile Anwendungen für Handwerk und KMU: Relevante Gestaltungsbereiche und Lösungsansätze

Dr. Josephine Hofmann

Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation, Stuttgart
Institut für Arbeitswissenschaft und Technologiemanagement, Universität Stuttgart



© Fraunhofer IAO, IAT Universität Stuttgart

Wettbewerbsfähigkeit qua IKT: Herausforderungen für KMU

■ Personelle Ressourcen:

Herausforderung Spezialisierung, Nachwuchsattraktivität, Fachkräftemangel, interne Arbeitsteilung, prinzipielle Bedeutung für den Arbeitsmarkt

■ Kooperation und Arbeiten im Netzwerk:

Neue Geschäfts- und Betreiberkonzepte sind möglich und notwendig

■ Unausweichliche gesetzliche Rahmenbedingungen:

z.B. für elektronische Vergabe und elektronische Signatur sind für alle Unternehmen gleich

■ KMU bisher vernachlässigte / keine Zielgruppe:

für grosse IT-Ausstatter / Netzwerkprovider / Energieversorger etc.

■ Damit zusammen hängt der **geringe Einfluss** auf

- Standardisierungsaktivitäten, Produktangebote, Vermarktungsbündel und Preisgestaltung



© Fraunhofer IAO, IAT Universität Stuttgart

Projekte mit Fokus KMU

- **M3V (Mobile Multimediale Multilieferanten-Vertriebsinformationssysteme) :**
Mobile Zugriffsmöglichkeiten auf relevante Vertriebs- und Produktdaten durch freie Handelsvertreter
- **Maremba:**
Ressourcenorientierte Plattform zur sicheren, kooperativen Akquisition, Bearbeitung und Servicierung von Aufträgen im Baubereich mit Schnittstellen zur gängigen Branchensoftware
- **ModiFrame:**
Entwicklung einer Grundarchitektur und wieder verwendbarer Basisdienste für mobile Dienste, die auf spezifische Bedürfnisse angepasst werden können



© Fraunhofer IAO, IAT Universität Stuttgart

Zentrale Forderungen

- **Elektronische Signatur: praxismgerechte, robuste Lösungen**
 - Z.B. mit Hilfe des neuen elektronischen Personalausweises
- **KMU-gerechte Betriebsmodelle und Architekturen für sichere mobile Anwendungen**
 - Mobile (Zusammen-)Arbeit als Software as a Service mit echter KMU-Eignung
 - Bessere Netzabdeckung für stabilen Online-Betrieb
 - Architekturseitige Trennung zwischen Authentifizierung und Autorisierung
- **Praxistaugliche, evaluierte organisatorische Lösungskonzepte:**
 - Sicherheitsrisiken durch Diebstahl, Eingabefehler, unklare Zuständigkeiten in Einzelunternehmen und im Kooperationsverbund durch adäquate Organisation vermeiden
- **Qualifizierung:**
 - Als zentrale, zu professionalisierende Aufgabe



© Fraunhofer IAO, IAT Universität Stuttgart

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Dr. Josephine Hofmann

Business Performance Management

Fraunhofer IAO, Stuttgart

0711-970-2095

www.businessmanagement.iao.fraunhofer.de

www.kpa.iao.fraunhofer.de

Josephine.Hofmann@iao.fraunhofer.de

